

Sailor Sun

"Die" etwas andere Krieger(in)

Von Tenshiofthedeath

Kapitel 2:

Bunny freute sich tierisch, dass Shun mitkam und zog ihn gleich an der Hand mit zu Ami. Zu dritt gingen, Shun eher gezogen, zum Hikawa-Tempel. Dort warteten auch der Rest von Bunnys Freundinnen. Verwirrt sahen die Mädchen ihn an.

"Bunny, du Holenuss. Wer ist das? Wir wollten doch shoppen gehen. Es ist schon schlimm, dass Mamoru mitkommt", schnauzte Rei die Blonde mit den Zöpfen an.,, Jaja, aber er ist neu und kennt keinen. Also Mädels, das ist Shun. Shun, das sind Rai ,Ami, Makoto, Minako und das kleine Mädchen da, ist Chibiusa." Bunny zeigte dabei auf alle Personen.

"Mh... aber Mamoru fehlt. Wo ist er denn?", fragte sie sich.

"Ich bin hier, Bunnylein." Mamoru zauberte eine Rose hervor und übergab diese Bunny, die leicht rot wurde und die Rose in ihr Haar steckte.

"Danke Schatz ", Bunny wollte noch etwas sagen, doch dann sprang Chibiusa sich kuscheln an Mamoru.

Shun musterte verblüfft das kleine Mädchen an und dann Mamoru. Gut sah der junge Mann mit kurzen schwarzen haaren aus, nur leider waren die heißesten Typen immer hetero und oder auch vergeben, und ja Shun war schwul, aber das war sein kleines Geheimnis. Es war schon schlimm genug, das Er ihn verlassen hatte und auf seine alte Schule es erzählt hatte. Mamoru musterte den Junge.

"Bunny. Wenn hast du da mitgebracht?", fragte er sie überraschend.

"Das ist Shun. Shun, das ist Mamoru, mein Freund." Shun gab ein Hey von sich und alle gingen sofort los zum Einkauf Zentrum. Dort angekommen gingen sie sofort in eine Boutique, wo alle Mädchen nach und nach sich aufteilten und verschwanden. Auch Shun sah sich um, leider war dies ein rein Frauen Klamotten laden und so blieb er mit Mamoru alleine zurück.

"Also Shun, du bist kein voller Japaner, oder?"

"Nein, ich bin zu anderen Hälfte Italiener. Väterlichseits."

"Da freuen sich bestimmt die Mädchen, wenn sie mit dir ausgehen. Ihr, Italiener, seid doch so große Romantiker."

"Mh... weiß nicht. Ich habe mit Mädchen keine Dates und ne Beziehung ist zu anstrengend"

"Okay. Komm. Die Mädchen rufen uns und wollen unsere Meinung hören", genervt rollte Mamoru die Augen. Alle Mädchen zeigten ihre neue Kleidung, wie ein kleines Mädchen sagte und Shun zeigte was besser ihnen stehen würde. Ein Paar befolgten seinen Rat, manche aber nicht. Danach gingen sie ins nächste Geschäft, da gab es auch

was für Shuns Geschmack, aber für den Rest nicht. Mit Welpen Augen schaute er sie an und konnte alle überreden dort rein zu gehen. Shun rannte rein und suchte sich relativ schnell Kleidung aus und zog sie an. Die Mädchen staunten nicht schlecht, als Shun raus kam. Er hatte eine schwarze sehr eng anliegende Jeans an und ein blutrotes Muskelshirt an. Ab seinen Handgelenken waren Lederbänder dran. Mamoru musterte erstaunt den jungen Mann an, denn für einen Kerl sah er wirklich gut aus, doch diesen Gedanken schlug sich Mamoru sofort aus dem Kopf. Shun kaufte sich sein neues Outfit und zum Schluss gingen alle acht noch Eis essen in einem Café. Der Tag endete mit viel Spaß und Gelächter und so machten sich die Gruppe auf dem Rückweg.